



Protokoll

16. Gemeinderatssitzung des Einwohnergemeinderates Flumenthal (2025 - 2029)

vom Montag, 29. Juni 2026, 19.30 Uhr
Gemeindsaal Flumenthal

Vorsitz:	Markus Zubler, Gemeindepräsident
Anwesend:	Michel Fournier, Gemeinderat Pascal Fürst, Gemeinderat Enno Kalbfell, Gemeinderat Jasmin Luginbühl, Ersatzgemeinderätin
Entschuldigt:	Barbara Schaub, Gemeinderätin
Gast:	Sacha Studer Mösch, Bereichsleiter Soziokultur, Begegnungszentrum Altes Spital (A.S.) Solothurn
Protokoll:	Astrid Stöhr, Gemeindeverwalterin

Traktandum

Verantwortlich:

1. Begrüssung, Eintreten auf Traktandenliste

Markus Zubler

- Diskussion, Beschluss

Beschluss

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt und das Eintreten stillschweigend beschlossen.

Präsentation Sacha Studer: Verein Begegnungszentrum Altes Spital Solothurn

Pascal Fürst informiert über die Ausgangslage der regionalen Jugendarbeit Unterleberberg (JAUL). Nachdem das bisherige JAUL-Team vollständig gekündigt hat, wurden verschiedene Möglichkeiten für die zukünftige Organisation der Jugendarbeit geprüft. In diesem Zusammenhang wurde der Bereich Soziokultur des Begegnungszentrums Altes Spital Solothurn eingeladen, seine Dienstleistungen vorzustellen.

Sacha Studer, Bereichsleiter Soziokultur des Begegnungszentrums Altes Spital Solothurn, präsentiert das Angebot seines Vereins. Das Begegnungszentrum führt bereits in mehreren Gemeinden der Region Mandate im Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit und übernimmt dabei die operative und fachliche Verantwortung. Die strategische Verantwortung verbleibt bei der jeweiligen Gemeinde bzw. der Jugendkommission. Grundlage bildet jeweils eine mehrjährige Leistungsvereinbarung.



Als Vorteile werden insbesondere genannt:

- professionelle Personalführung und Rekrutierung,
- Stellvertretungen durch Teamorganisation,
- regionale Zusammenarbeit und Synergien,
- gemeinsame Projekte und Freizeitangebote,
- fachliche Begleitung der Mitarbeitenden,
- administrative Entlastung der Gemeinden.

Das bestehende Budget der JAUL würde nach Aussage von Sacha Studer grundsätzlich ausreichen, um die bisherigen Angebote weiterzuführen. Zusätzlich bestünde die Möglichkeit, das Betriebsbudget künftig ebenfalls durch das Begegnungszentrum verwalten zu lassen.

In der anschliessenden Diskussion äussern sich die GR-Mitglieder positiv zur vorgestellten Organisationsform. Hervorgehoben wird insbesondere die Professionalisierung der Jugendarbeit, die bessere personelle Absicherung sowie die regionalen Synergien. Gleichzeitig soll die Jugendkommission weiterhin eng in die strategische Entwicklung eingebunden bleiben.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, das Projekt einer zukünftigen Zusammenarbeit mit dem Begegnungszentrum Altes Spital Solothurn weiterzuverfolgen. GR Pascal Fürst wird mit den weiteren Abklärungen sowie der Erarbeitung einer Entscheidungsgrundlage beauftragt.

2. Protokoll GR-Sitzung vom 01.06.2026

Markus Zubler

- Genehmigung

Beschluss

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 01.06.2026 wird einstimmig genehmigt.

3. Protokoll Rechnungs-GV vom 18.06.26

Markus Zubler

- Genehmigung

Beschluss

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 18.06.2026 wird einstimmig genehmigt.

4. Rückblick Rechnungsgemeindeversammlung

alle

- Diskussion, evtl. Beschluss

Der Gemeinderat zieht insgesamt ein sehr positives Fazit der Rechnungsgemeindeversammlung.

Die Versammlung verlief ruhig, effizient und in einer konstruktiven Atmosphäre. Besonders hervorgehoben werden das grosse Vertrauen der Bevölkerung gegenüber Gemeinderat und Verwaltung sowie die sehr gute Akzeptanz der Jahresrechnung 2025. Die Arbeit des GR und der Verwaltung wurde mit Applaus verdankt.

Die Informationsblöcke wurden von den Anwesenden grundsätzlich geschätzt; vereinzelt wurde angemerkt, dass diese etwas zu umfangreich ausgefallen seien.



Ebenfalls positiv beurteilt wird die Durchführung der Gemeindeversammlung in der Mehrzweckhalle. Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, diesen Veranstaltungsort auch künftig beizubehalten.

5. Unterstützungsges. Alphorngruppe Geissflue

Markus Zubler

- Orientierung, Diskussion, Beschluss

Markus Zubler informiert über das Unterstützungsgesuch der Alphorngruppe Geissflue. Die Alphorngruppe wirkt regelmässig an Gemeindeanlässen mit, unter anderem am Senioren Ausflug, und leistet damit einen wertvollen Beitrag zum Dorfleben.

Beschluss

Der GR beschliesst einstimmig eine jährliche Zuwendung von 300 Fr für die Alphorngruppe Alpflueh.

6. Massnahmen Verkehrssicherheit

Barbara Schaub

- Orientierung, Diskussion, Beschluss

Jasmin Luginbühl stellt in Vertretung von Barbara Schaub die von der Bau- und Werkkommission erarbeiteten Vorschläge zur Verbesserung der Verkehrssicherheit vor. Die vorgesehenen Massnahmen betreffen verschiedene Bereiche des Gemeindegebiets, insbesondere den Vorstädtliweg, die Allmendstrasse, die Länggasse, den Sportweg sowie die Einfahrten Höflisgasse und Werkstrasse.

Ziele

- Erhöhung der Verkehrssicherheit für Fussgängerinnen und Fussgänger.
- Reduktion von unerwünschtem Durchgangsverkehr.
- Verbesserung der Parkplatzsituation für Anwohnende.
- Sensibilisierung der Verkehrsteilnehmenden für Geschwindigkeitsbegrenzungen.
- Verhinderung von Wildparkieren in sensiblen Bereichen.

Vorgesehene Massnahmen:

1. Vorstädtliweg – Tempo-30-Markierungen
2. Allmendstrasse – Parkplatzordnung
3. Trottoirmarkierung Länggasse
4. Sportweg – Verkehrslenkung
5. Veloweg zu Bahnhof/Durchgang Neuhüsi
6. Mobile Geschwindigkeitsanzeige («Smiley»)
7. Tempobegrenzung Einfahrt Höflisgasse (60 km/h) und Eingang Werksstr . Eingang Ost (60 km/h)

Der Gemeinderat ist sich einig, dass die prioritären Massnahmen weiterbearbeitet und der Bau- und Werkkommission zur Konkretisierung zurückgegeben werden sollen. Zudem soll ab Schulbeginn nach den Sommerferien für zwei Wochen eine mobile Geschwindigkeitsanzeige («Smiley») eingesetzt werden, um Erfahrungen für das weitere Vorgehen zu sammeln.



Antrag

Es wird beantragt, die vorgeschlagenen Massnahmen 4. – 7. weiterzuführen und Smileys für 2 Wochen zu mieten ab August (Schulstart).

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag einstimmig zu. Die prioritären Massnahmen werden zur weiteren Ausarbeitung an die Bau- und Werkkommission überwiesen. Der Einsatz einer mobilen Geschwindigkeitsanzeige («Smiley») wird genehmigt. Zudem wird die Prüfung von Geschwindigkeitsbegrenzungen bei den Einfahrten Höflisgasse und Werkstrasse beschlossen.

7. Terminierung Pendenzen

alle

Das Traktandum wird auf die nächste Sitzung verschoben.

8. Bericht der Ressortchefs / Information Kanzlei-Team

alle

- Orientierung, evtl. Beschlüsse

Bau, Werke & Bevölkerungsschutz (Jasmin Luginbühl für Barbara Schaub)

Keine Mitteilungen

Finanzen (Michel Fournier)

Michel Fournier informiert über ein auf ein Verwaltungsgerichtsurteil betreffend Altersheime hin. Dieses könnte aufgrund der Anpassung der Tarifgrundlagen künftig zu höheren Kosten für die Gemeinden führen.

Mensch & Kultur sowie Umwelt & Energie (Enno Kalbfell)

Mütter- und Väterberatung:

Enno Kalbfell informiert über die Delegiertenversammlung der Mütter- und Väterberatung. Obwohl die Geburtenzahlen in der Region rückläufig sind, blieb die Anzahl der Beratungen insgesamt stabil. Während klassische Hausbesuche zurückgehen, nehmen Beratungen zu Themen wie Schlaf, Erziehung und frühkindliche Entwicklung weiter zu.

Spitex Region

Weiter berichtet Enno Kalbfell über das Gemeindetreffen der Spitex. Für Flumenthal gingen die geleisteten Einsatzstunden im Jahr 2025 gegenüber dem Vorjahr zurück. Die Tarife bleiben jedoch unverändert beziehungsweise auf hohem Niveau.

Markus Zubler ergänzt, dass die REPLA einen Kredit für vertiefte Abklärungen zur zukünftigen Finanzierung und Organisation der ambulanten Pflege beschlossen hat. Hintergrund sind die stark steigenden Restkosten der Gemeinden, die bevorstehenden Änderungen durch EFAS sowie die zunehmende Bedeutung privater Spitex-Anbieter.



Bildung & Feuerwehr (Pascal Fürst)

JAUL

Pascal Fürst verweist auf die zu Beginn der Sitzung erfolgte Präsentation von Sacha Studer vom Verein Begegnungszentrum Altes Spital Solothurn. Die weiteren Abklärungen und das weitere Vorgehen erfolgen gemäss dem gefassten Beschluss.

GSU (Gemeinsame Schule Unterleberberg)

Pascal Fürst informiert über die Ergebnisse der externen Schulevaluation. Die Rückmeldungen zeigen insbesondere Verbesserungsbedarf bei der Kommunikation zwischen Schule, Eltern und Schülerinnen und Schülern sowie bei der Sichtbarkeit der Schule nach aussen. Die detaillierte Auswertung mit den vorgesehenen Massnahmen wird zu einem späteren Zeitpunkt vorgestellt.

Weiter informiert Pascal Fürst über Rückmeldungen zur Finanzierung des Erneuerungsfonds der GSU. Die rechtlichen Fragestellungen bezüglich der Ausgestaltung sollen vertieft geprüft werden. Die diskutierte Verzinsung der geleisteten Beiträge wird aufgrund der bestehenden Kostenverteilungsregelung nicht weiterverfolgt.

Verwaltung und Personal (Markus Zubler)

Markus Zubler informiert über die Gemeindepräsidentenkonferenz Unterleberberg. Für die Zivilschutzkommission wird weiterhin eine Vertretung gesucht. Er wird dies mit Barbara Schaub besprechen.

Information betreffend Bereich Suchthilfe. Insbesondere der zunehmende Crack-Konsum stelle Gemeinden und Fachstellen vor neue Herausforderungen. Aufgrund steigender Anforderungen sei künftig mit höheren Kosten in diesem Bereich zu rechnen.

Teilnahme am szenischen Rundgang der Caritas zum Thema Armut und Gesundheit.

Information Kanzlei-Team (Astrid Stöhr)

Information betreffend der Schliessungszeiten der Gemeindeverwaltung:

- Sommerferien: 27. Juli bis 7. August 2026
- Weihnachtsferien: 23. Dezember 2026 bis 4. Januar 2027

Die Schliessungszeiten werden rechtzeitig im Azeiger publiziert.

9. Mitteilungen / Laufender Posteingang

Markus Zubler

- Information, Kenntnisnahme, evtl. Auftragserteilung

Die Stiftung Frauenhaus Aargau-Solothurn ersucht die Gemeinde um einen freiwilligen Unterstützungsbeitrag. Keine Unterstützung.

Information der GAW betreffend Weissensteinschwingen vom 11. Juli 2026. Es können Karten bestellt werden.



Weiter wird auf die Solothurner Sommerfilmtage vom 23. August 2026 hingewiesen. Interessierte Gemeinderatsmitglieder können sich inklusive Begleitperson bis 20.07.26 anmelden. Astrid Stöhr koordiniert die Anmeldungen.

Markus Zubler informiert über die aktuellen Radarkontrollen sowie über die Ergebnisse der eidgenössischen Abstimmungen.

Die Polizeistatistik wird zur Kenntnis genommen. Kriminalität verharrt auf sehr tiefem Niveau. Die Arbeitslosenquote beträgt aktuell 1,22 %.

10. Verschiedenes

alle

Keine weiteren Wortmeldungen.

Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Schluss der Sitzung:	21:59 Uhr
Nächste GR-Sitzung:	10. August 2026, 19.30 Uhr

Flumenthal, 6. Juli 2026

Der Gemeindepräsident

Markus Zubler

Die Gemeindeverwalterin

Astrid Stöhr